

PROJEKT: ELTERNABEND IN DER  
KITA ZUM THEMA „TOD“

WIE SAG ICH`S  
MEINEM KINDE?

# VORSTELLUNGS- RUNDE

# GRUNDSÄTZLICHE VORAUSSETZUNGEN

## IN DER EINRICHTUNG ZU KLÄREN

- Sprachfähigkeit des Teams
- Begehen der christlichen Fest- und Jahreszeiten
- Erzählen biblischer Geschichten
- Einbindung der Kirchengemeinde
- aktive und geplante Elternarbeit

# ANONYME FRAGERUNDE (SCHRIFTLICH)

# ELTERNABEND KONKRET

## HINTERGRUND

- professionelle Referenten (Pfarrperson & Fachkraft für religiöse Bildung)
- Gelegenheit für Kirchengemeinde, in ihrer Kita Präsenz zu zeigen
- Professionalität der Einrichtung

- um mitgebrachte Fragen aufzufangen, bietet sich auch hier die Möglichkeit an, eine anonyme Zettelrunde durchzuführen

# EXPERTENVORTRÄGE

PFARRERIN / PFARRER

- Phasen der kindlichen Entwicklung
- pädagogische Möglichkeiten im Spannungsfeld Eltern - Kita - Gemeinde
- Ermutigung für Eltern und Großeltern, das Thema auch zu Hause nicht zu tabuisieren

- Kinder teilen im Kita-Alter vor allem die Emotionen und Haltungen der Eltern und Bezugspersonen

# EXPERTENVORTRÄGE

## FACHKRAFT FÜR RELIGIÖSE BILDUNG

- Alltag in der Kita
- Einbindung des Themas über Alltagserfahrungen
- Beispiele für angewandte Sprachfähigkeit im Themenfeld „Tod“
- Rückverweis des pädagogischen Auftrags an die Eltern

# AUSWERTUNG DER ANONYMEN FRAGEN

# AUFGABE: EIGENEN ABLAUFPLAN ERSTELLEN

ZIEL: KONKRETES PROJEKT IN DER EIGENEN KITA

- Anlass planen
  - welche Zielgruppe (Eltern der Krippe, Vorschulgruppe oder alle)?
  - welcher Termin?
  - welcher zeitliche Rahmen?
- Organisationsteam
  - verantwortlich:
  - technischen Rahmen schaffen:
  - ästhetischen Rahmen schaffen:
  - Pfarrerin oder Pfarrer:
  - Facherzieherin oder Facherzieher:

# AUFGABE: EIGENEN ABLAUFPLAN ERSTELLEN

- zusätzliche Angebote
  - Büchertisch
  - Beratungsangebote durch Fachpersonal
  - gemeinsame Exkursion zum Friedhof
- was mitgeben?
  - Kopien und Zusammenfassungen
  - Broschüren zum Thema
  - Aufgaben

**FEEDBACK  
&  
SCHLUSSRUNDE**